

## [Das Außenministerium hat einen Sonderbotschafter für Fragen im Zusammenhang mit Kriegsgefangenen, Zivilisten und Vermissten ernannt](#)

14.04.2026

Das Außenministerium der Ukraine hat Dmytro Ponomarenko zum Sonderbeauftragten für Kriegsgefangene, Zivilisten und Vermisste ernannt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Außenministerium der Ukraine hat Dmytro Ponomarenko zum Sonderbeauftragten für Kriegsgefangene, Zivilisten und Vermisste ernannt.

**Quelle:** Außenministerium

Wörtlich: „Auf Initiative des Außenministers Andrij Sybiha wurde im Außenministerium das Amt eines Sonderbeauftragten für Fragen im Zusammenhang mit Kriegsgefangenen, Zivilisten, Personen, denen die persönliche Freiheit entzogen wurde, sowie Vermissten geschaffen. Für diese Position in der Abteilung für internationales Recht und völkerrechtliche Maßnahmen gegen Aggression wurde Dmytro Ponomarenko ernannt.“

- Details: \* Das Ministerium teilte mit, dass der Botschafter die internationalen Bemühungen koordinieren wird, um den Druck auf Russland zu verstärken, Folter und unmenschliche Behandlung ukrainischer Gefangener zu verhindern sowie deren Freilassung zu fördern.

Darüber hinaus wird er sich mit Fragen des Schutzes der Rechte von Zivilisten, Inhaftierten und Vermissten befassen.

Das Außenministerium fügte hinzu, dass die Ernennung die Zusammenarbeit mit dem Koordinierungsstab für den Umgang mit Kriegsgefangenen sowie die Durchführung gemeinsamer internationaler Advocacy-Maßnahmen, insbesondere im Jahr 2026, vorsehe.

Es wird darauf hingewiesen, dass Ponomarenko zuvor im diplomatischen Dienst für den asiatisch-pazifischen Raum tätig war. In den Jahren 2021–2025 war er außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Ukraine in der Republik Korea und gleichzeitig in der Mongolei.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.